

## **Bürgschaftserklärung**

Die Stadt Schwabach

übernimmt hiermit für alle Ansprüche nebst Zinsen und Kosten, die dem Freistaat Bayern, vertreten durch die Regierung von Mittelfranken,

gegen

den Trägerverein „Jüdisches Museum Franken in Fürth, Schnaittach und Schwabach e.V., vertreten durch den 1. Vorsitzenden Herrn Bezirksrat Alexander Küßwetter

aus der Bewilligung von Zuschüssen aus dem Kulturfonds Bayern im Zusammenhang mit der Maßnahme: "Errichtung eines jüdischen Museums in Schwabach" (vgl. Bescheid vom 16.07.2012, Az. 12.14-5601 e-1/11) zustehen,

### **die Ausfallbürgschaft**

bis zu einem Betrag von 50.000,00 Euro  
- in Worten: fünfzigtausend Euro -.

Der Freistaat Bayern kann die Bürgin aus der Bürgschaft erst in Anspruch nehmen, wenn und soweit ein Ausfall festgestellt ist.

Der Ausfall gilt als festgestellt, wenn der Freistaat Bayern aufgrund der Zahlungseinstellung des Trägervereins „Jüdisches Museum Franken in Fürth, Schnaittach und Schwabach e.V., der Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen des Trägervereins, der eidesstattlichen Erklärung oder aufgrund gleichartiger Umstände (fruchtlose Vollstreckung etc.) damit rechnen muss, im Wege der Zwangsvollstreckung keine Befriedigung erlangen zu können.

Die unterzeichnende Bürgin erkennt ausdrücklich an, dass alle Vereinbarungen, die der Zuschussgeber mit dem Hauptschuldner treffen sollte, für sie verbindlich sind.

Gerichtsstand für Klagen aus dieser Bürgschaft ist Ansbach.

Schwabach, den .....

Stadt Schwabach

Siegel

Matthias Thürauf  
Oberbürgermeister